



STADTANZEIGER

Amtsblatt der Stadt Zella-Mehlis
mit dem Ortsteil Benshausen einschließlich Ebertshausen

Jahrgang 35

Freitag, den 20. Februar 2026

Nr. 4 / 8. Woche

Inhalt

- » Bürgersprechstunde der Schiedsstelle
- » Sparkassenversicherung unterstützt Feuerwehr
- » Schwimmkurse 2026
- » Schwitzen, Sitzen, Knoatschen: Gemeinsames Seniorensportfest im Oberzentrum
- » Veranstaltungen der Stadt- und Kreisbibliothek
- » Stubenkonzerte starten 2026 mit dem Duo „Behle“
- » Spielenachmittag im Bürgerhaus
- » Ankündigung: Ostermarkt der Kreativmalgruppe Benshausen
- » Save the Date – Zum Vormerken
- » Dia-Vortrag von Johannes Wunderlich: Urkraft der Erde
- » Bibliothek: Wir gründen einen Förderverein
- » Neue Ausstellung: Mit Liv Heinert raus in den Rausch
- » Ski und Rodel gut im Kinderneest Rodebach
- » Rückblick von Provinzkultur: Besucherrekord im Jubiläumsjahr
- » Zweifacher Juniorenweltmeister im Rennrodeln

Nächster
Redaktionsschluss:
23. Februar 2026

Nächster
Erscheinungstermin:
6. März 2026

Stadtrat verabschiedet den Haushalt

Die Mitglieder des Stadtrates haben in der Sitzung vom 3. Februar den Haushalt 2026 verabschiedet. Das Gremium gab einstimmig den Weg frei für das wichtigste Instrument, wenn es um städtische Einnahmen und Ausgaben geht. „Wir sind breit und zukunftsfähig aufgestellt, wir sind handlungsfähig, investitionsbereit und bürgerfreundlich“, fasste Bürgermeister Torsten Widder zusammen.



Rückblick 2025: Das Jahr Revue passieren lassen

Der beliebte Jahresrückblick ist wieder erschienen und ab sofort erhältlich. Diesmal gibt es die Broschüre, die die Höhepunkte des Jahres 2025 übersichtlich zusammenfasst, in allen städtischen Einrichtungen – natürlich im Bürgerservicebüro des Rathauses, in der Stadt- und Kreisbibliothek, der Tourist-Information sowie natürlich auch in den Museen. Außerdem kann er online auf der Internetseite der Stadt abgerufen werden.

Gegen die Schneemassen in engen Straßen

Das Team des Fachdienstes Stadtservice war mit Radlader und Kipplaster im Stadtgebiet im Einsatz. Nach den starken Schneefällen zum Monatsanfang hat das Team an wichtigen Verkehrspunkten den Schnee abgefahren und damit unter anderem in engen Straßen und vor allem an Kreuzungsbereichen die Schneemassen beseitigt, sodass Autofahrer wieder besser und sicherer durch den Straßenverkehr kamen.



Nichtamtliche Mitteilungen

Bürgersprechstunde der Schiedsstelle



Seit Mai führt die Schiedsstelle Zella-Mehlis monatliche Sprechstunden durch. Diese finden jeden ersten Mittwoch des Monats von 16 bis 18 Uhr statt. Nächster Termin ist am 4. März.

Die Schiedsstelle hat ihren Sitz im Bürgerhaus in der Louis-

Anschütz-Straße 28.

Anmeldung schriftlich an: Stadtverwaltung Zella-Mehlis, Schiedsstelle, Rathausstraße 4 in 98544 Zella-Mehlis und per E-Mail: schiedsstelle@zella-mehlis.de

Bürgerinnen und Bürger können auch spontan zur Sprechstunde vorbeikommen. Meist ist eine sofortige Bearbeitung möglich.

Eine Schiedsstelle ist eine Stelle zur außergerichtlichen Beilegung von Rechtsstreitigkeiten. Grundsätzliches Ziel von Schiedsstellenverfahren gegenüber ordentlichen Gerichtsverfahren ist, in deutlich kürzerer Zeit und mit für alle Seiten geringeren Kosten zu einer beiderseits akzeptierbaren Entscheidung zu gelangen. Die Schiedsperson spricht kein Urteil wie vor Gericht, sondern tritt als Mediator auf. Bei Erfolg der Verhandlung tritt eine rechtlich bindende Vereinbarung zwischen den Parteien in Kraft. Sollte es zu keiner Einigung kommen, wird dies ebenfalls schriftlich dokumentiert und den Parteien bleibt der Weg zu Gericht.

Gez. Schiedsstelle Zella-Mehlis

Enge Straßen: Stadtservice fährt Schnee ab



Das Team des Fachdienstes Stadtservice war Anfang Februar mit Radlader und Kipplaster im Stadtgebiet im Einsatz. Nach den starken Schneefällen haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an wichtigen Verkehrspunkten den Schnee abgefahren und damit unter anderem in engen Straßen und vor allem an Kreuzungsbereichen die Schneemassen beseitigt.

„Vor allem dort, wo für Autofahrer durch die Schneeberge die Sicht eingeschränkt war oder auch der Winterdienst wieder mehr Platz benötigte, haben wir Schwerpunkte gesetzt“, erklärt Holger Hahn, Leiter des Fachdienstes Stadtservice/Bauhof.

So wurden die Schneeberge beispielsweise in der Ernst-Haeckel-Straße, Albert-Schweitzer-Straße, Alte Straße und in der Friedebergstraße beseitigt.

Aktuell hat sich die Wetterlage deutlich entspannt und mit den angekündigten Plusgraden ist vorerst kein weiteres Abfahren des Schnees in den Straßen vorgesehen.

Sparkassenversicherung unterstützt Feuerwehr Zella-Mehlis mit neuer Technik

Über neue Technik für die Einsatzfahrzeuge können sich die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Zella-Mehlis freuen. Eine zusätzliche Wärmebildkamera sowie ein spezieller Rauchverschluss wurden am Dienstag, 10. Februar, durch Mareike Bergsieker von der Sparkassen-Versicherung Kommunal am Standort 1 der Feuerwehr überreicht. Seit vielen Jahren sind die Sparkassen-Versicherung und die Stadt Zella-Mehlis feste und gute Partner, wenn es um Versicherungsfragen geht.

„Ich freue mich, dass Sie die Möglichkeit haben uns zu unterstützen“, drückte Bürgermeister Torsten Widder bei der Übergabe seinen Dank aus und betonte, dass die vertragliche Partnerschaft von Vertrauen und Verlässlichkeit geprägt ist. So ist die Stadt Zella-Mehlis seit vielen Jahren Kunde, wenn es beispielsweise um Gebäude- und Sachversicherungen geht. „Erst im Schadensfall zeigt sich der Wert einer Versicherung und wir können immer auf Sie zählen“, so Torsten Widder. Auch Mareike Bergsieker betonte die Wichtigkeit langjähriger Partnerschaften.

Die beiden neuen Ausrüstungsgegenstände werden bei der Feuerwehr zum Einsatz kommen und auf zwei der insgesamt 16 Fahrzeuge fest im Equipment eingeplant. „Zu den verschiedenen Einsätzen werden verschiedene Fahrzeuge alarmiert“, erklärt Sebastian Renner, stellvertretender Stadtbrandmeister. „Mit dem neuen mobilen Rauchverschluss, oder auch Rauchschutzvorhang, können wir ein weiteres Löschgruppenfahrzeug mit dieser Technik ausstatten. Damit verfügen nun alle drei Löschgruppenfahrzeuge, von denen in der Regel eines immer als erstes Großfahrzeug an der Einsatzstelle eintrifft, über diese Geräte.“

Der spezielle Rauchverschluss wird bei Wohnungsbränden wie ein Schutzvorhang vor die Wohnungstür gehängt. So könne der Rauch in der Wohnung gehalten und größerer Schaden beispielsweise im Treppenhaus vermieden werden. Die Wärmebildkamera soll auf dem zukünftigen Kommandowagen einen Platz erhalten und für die Erkundung im unwegsamen Gelände genutzt werden. Bei der Personensuche oder auch bei einem Vegetationsbrand kommt diese zum Einsatz.

Durch die zusätzliche Technik profitieren die Kameradinnen und Kameraden der Zella-Mehliser Feuerwehr nicht nur von modernster Ausrüstung, sondern haben auch die Möglichkeit im Ernstfall schnell und flexibel auf verschiedene Einsätze zu reagieren.



Mareike Bergsieker, Sebastian Renner und Torsten Widder (von links).



Haushalt 2026: Breit und zukunftsfähig aufgestellt

Die Mitglieder des Stadtrates haben in der Sitzung vom 3. Februar den Haushalt 2026 sowie die Finanzplanung 2025–2029 einstimmig verabschiedet. Das Gremium gab mit 23 Ja-Stimmen den Weg frei für das wichtigste Instrument, wenn es um städtische Einnahmen und Ausgaben geht. In diesem Jahr hat der Haushalt ein Gesamtvolumen von rund 35,7 Millionen Euro.



„Wir haben als Stadtverwaltung im Dezember 2025 einen ausgeglichenen Haushaltsplanentwurf für dieses Jahr 2026 vorgelegt und damit bewiesen und dokumentiert, dass wir weiter handlungsfähig sind und das auch zukünftig bleiben werden“, erklärte Bürgermeister Torsten Widder in seiner Haushaltsrede. Um einen ausgeglichenen Haushalt aufzustellen, hatte es in den Vormonaten mehrere, intensive Verhandlungsrunden mit allen Fachbereichen

in der Stadtverwaltung gegeben, um Einsparpotenziale auszuloten. Denn die Rahmenbedingungen für den Haushalt waren schwierig: Die Schlüsselzuweisungen des Landes Thüringen sinken und die Kreisumlage steigt. Als weitere Faktoren kommen höhere Personalkosten sowie gesunkene Steuereinnahmen beispielsweise der Gewerbesteuer hinzu. Vor allem um letzterem Fakt entgegenzuwirken, hat Bürgermeister Torsten Widder eine klare Meinung: „Und wir investieren auch dann, oder gerade weil es unserer Wirtschaft nicht ganz so gut geht. Dies wollen wir trotz schwieriger Rahmenbedingungen wie gestiegener Kreisumlage und weniger Schlüsselzuweisung vom Land machen“.



Als wichtige Investitionen sind im Haushalt unter anderem vorgesehen:

- klimaneutrale Sanierung des Kindergartens Sandhasennest (2 Millionen Euro)
- Grundhafter Ausbau der Forstgasse (1,2 Millionen Euro)
- Straßeninstandsetzungen (200.000 Euro)
- Grundhafter Ausbau Alter Postweg (180.000 Euro)
- Sanierung des Schlauchtrockenturms der Feuerwehr (160.000 Euro)
- Erwerb von Fahrzeugen für den Bauhof (150.000 Euro)
- Ertüchtigung der Grünschnittplätze in Zella-Mehlis und Benshausen (150.000 Euro)
- Ausbau der Wirtschaftswege am Friedhof (80.000 Euro)

Torsten Widder betonte in seiner Rede die vielfältigen Aufgaben der Stadt wie beispielsweise die Bereitstellung von Kindergartenplätzen, den Unterhalt von Straßen und öffentlichen Einrichtungen, die Sicherung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehr aber auch das Vorhalten

von Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten. „Neben den Pflichtaufgaben sind es gerade die vielen kleinen Dinge im Rahmen der sogenannten freiwilligen Aufgaben wie Vereinsförderung, unsere gemeinsamen Feste, die Ehrenamtsförderung oder auch die Ertüchtigung unserer touristischen Infrastruktur, die das Leben in unserer schönen Heimatstadt noch besser machen sollen“, sagte er und nannte folgende Zahlen aus dem Haushalt als Beispiele:

- Förderung des Sports und der Kultur: 200.000 Euro
- Schwimmbäder: 942.200 Euro
- Jugendarbeit und Kindergärten: 4.595.200 Euro
- Unterhaltungsmaßnahmen der Infrastruktur: 837.800 Euro
- Im Vermögenshaushalt sind 6,1 Millionen für einzelne Investitionen in der Kernstadt und im Ortsteil Benshausen geplant.

Mit Blick auf das ausgeglichene Zahlenwerk hob Torsten Widder in seiner Rede abschließend hervor: „Wir sind breit und zukunftsfähig aufgestellt, wir sind handlungsfähig, investitionsbereit und bürgerfreundlich.“ Er dankte ausdrücklich allen, die am Haushalt mitgewirkt haben, den Mitgliedern des Stadtrates und des Ortsteilrates sowie allen Fachbereichen der Stadtverwaltung, betonte er.

Nach den Haushaltsreden, die auch kritischen Stimmen Raum gaben, verabschiedete der Stadtrat die Haushaltsatzung einstimmig, was Torsten Widder nicht nur als einen großen Vertrauensbeweis in die Verwaltung wertete, sondern auch als Beweis, dass die Stadträte um die Bestrebungen zur Konsolidierung innerhalb der Verwaltung wissen. Gerade weil die Spielräume enger werden, wird es in den nächsten Jahren umso wichtiger, akribisch auf die Einnahmen und Ausgaben zu schauen.

Der Jahresrückblick 2025 ist da



Der beliebte Jahresrückblick ist wieder erschienen und ab sofort erhältlich. Diesmal gibt es die Broschüre, die die Höhepunkte des Jahres 2025 übersichtlich zusammenfasst, in allen städtischen Einrichtungen – natürlich im Bürgerservicebüro des Rathauses, in der Stadt- und Kreisbibliothek, der Tourist-Information sowie natürlich auch in den Museen. Außerdem kann er online auf der Internetseite der Stadt abgerufen werden.

„Das Jahr 2025 war in unserer Stadt geprägt von vielen Neuerungen und Höhepunkten. Das Jubiläum zu 100 Jahre Rathaus war unter den Festen in der Stadt für mich als Bürgermeister ein ganz Besonderes“, sagt Bürgermeister Torsten Widder rückblickend. „Wir können mit Stolz auch auf den Abschluss wichtiger Bauprojekte oder Investitionen beispielsweise in die touristische Infrastruktur in unserer Stadt zurückblicken.“ Der Jahresrückblick 2025 gibt die Möglichkeit, noch einmal Revue passieren zu lassen, was in den zwölf Monaten des vergangenen Jahres alles passiert ist und sich die vielen Ereignisse ins Gedächtnis zu rufen. Die Broschüre gibt einen bunten Überblick, der einlädt zum Schmökern und Erinnern.

Ein besonderer Dank geht an alle Unternehmerinnen und Unternehmer, die mit ihrer Anzeige das Erscheinen dieser Broschüre möglich gemacht haben sowie an unseren Partner, den Rhön-Rennsteig-Verlag.

Auf dem Weg zur Gemeinschaftsschule: Konzeptgruppe schließt Arbeit ab und reicht Schulkonzept beim Bildungsministerium ein

Auf dem Weg zu einem grundlegend neuen Konzept für die Schulstandorte in der Stadt Zella-Mehlis hat die Konzeptgruppe einen wichtigen Schritt abgeschlossen. Nachdem in den vergangenen Monaten gemeinsam intensiv und konstruktiv an dem zukünftigen Schulkonzept für eine Thüringer Gemeinschaftsschule (TGS), die von Klasse 1 bis 12 reicht, gearbeitet wurde, sind die Planungen nun beendet. Das gemeinsam erarbeitete Schulkonzept ist vollständig erstellt. Damit ist ein wichtiger Grundstein gelegt, gleichwohl bedeutet dieser auch, dass weitere wichtige Arbeitsschritte noch folgen müssen. Dazu gehört beispielsweise ein Kreistagsbeschluss über die Gründung einer TGS in Zella-Mehlis. Eine entsprechende Beschlussvorlage ist für die Kreistagssitzung Ende Februar vorgesehen.



Der Konzeptgruppe, in der Vertreter aller Schulen in Zella-Mehlis sowie des Schulamtes Südthüringen und der Stadt Zella-Mehlis sowie punktuell des Schulträgers in den vergangenen Monaten arbeiteten, ist es gelungen, die Zella-Mehlis Schulen für die kommenden Jahrzehnte neu auszurichten. „Wir haben eine zukunftsfähige Entscheidung getroffen und gemeinsam daran gearbeitet, eine qualitativ hochwertige Bildungslandschaft für die Stadt Zella-Mehlis und den Landkreis Schmalkalden-Meiningen zu entwerfen. Unser Dank geht ausdrücklich an alle, die in der Konzeptgruppe ihre Ideen und Erfahrungen eingebracht haben“, erklärt Bürgermeister Torsten Widder gemeinsam mit Michael Kaufmann, Leiter des Schulamtes Südthüringen, und Landrätin Peggy Greiser.

Die Entwicklung einer Thüringer Gemeinschaftsschule mit den Klassen 1 bis 12 für die Stadt Zella-Mehlis hatten das Schulamt, der Landkreis Schmalkalden-Meiningen als Schulträger, und die Stadt Zella-Mehlis als Schulsitzgemeinde angestoßen und begleitet. Notwendig geworden war dies nachdem im Frühjahr 2025 bekannt geworden war, dass es keine Jahrgangsstufe 11 am Heinrich-Ehrhardt-Gymnasium geben werde und das Kooperationsmodell mit dem Suhler Friedrich-König-Gymnasium nicht die erhoffte langfristige Lösung bringen würde.

Die Thüringer Gemeinschaftsschule in Zella-Mehlis soll zum Schuljahr 2026/2027 an den Start gehen und wird Schülern ermöglichen, perspektivisch alle allgemeinbildenden Schulabschlüsse einschließlich des Abiturs zu erwerben.

An den verschiedenen Schulstandorten lernen Schülerinnen und Schüler gemeinsam und jahrgangsübergreifend. Die Konzeptgruppe hat dafür zusammen mit den Regionalberatern der Thüringer Gemeinschaftsschulen und den Referenten des Schulamtes Südthüringen alle inhaltlichen Schwerpunkte erarbeitet und festgelegt.

Die Eltern der zukünftigen Schulanfänger, die im August 2026 eingeschult werden, sowie die Eltern der Schüler, die von der Grundschule an eine weiterführende Schule übertreten, werden derzeit in umfangreichen Informationsveranstaltungen über die zukünftig neue Schulform in Zella-Mehlis informiert.

Neben dem Grundprinzip der Differenzierung, das ein längeres gemeinsames Lernen auf unterschiedlichen Niveaus möglich macht, sind in dem Konzept für die Thüringer Gemeinschaftsschule in Zella-Mehlis auch die Schulstandorte festgelegt und beschrieben.

Demnach sollen an der Schillerschule zum Schuljahresbeginn 2026/2027 Erstklässler aufgenommen werden. Weiterhin werden die Grundschule „Martin Luther“ und die Grundschule Benshausen ebenfalls künftige Schulanfänger aufnehmen, wobei Räume der Regelschule „Lutherschule“ hierfür ebenso vorgesehen sind, da Schülerinnen und Schüler bis Klassenstufe 6 gemeinsam lernen. Die weiterführenden Klassen 7 bis 10 sowie die zukünftige gymnasiale Oberstufe finden ihre Lernstätte am heutigen Heinrich-Ehrhardt-Gymnasium.

„Die Gründung einer Gemeinschaftsschule sichert für Zella-Mehlis nachhaltig eine hohe Bildungsqualität und -vielfalt. Damit würde es in Zukunft auch wieder möglich, eine gymnasiale Oberstufe an der TGS zu etablieren“, hebt Bürgermeister Torsten Widder hervor. „Dieses Vorhaben ist das erste seiner Art im Bereich des Schulamtes Südthüringen und durch unsere gemeinsame Arbeit haben wir gezeigt, wie es funktionieren kann, in der Bildungslandschaft neue Wege zu gehen“, betont Michael Kaufmann. Auch Landrätin Peggy Greiser hat für den anstehenden Beschluss im Kreistag ihre Unterstützung signalisiert: „Wir als Schulträger haben diesen Weg unterstützt und den Prozess aktiv begleitet, sodass der ambitionierte Zeitplan gelingen kann“.

Mehr über das Schulkonzept lesen Sie auf der Internetseite der Stadt Zella-Mehlis: <https://zella-mehlis.de/blog/auf-dem-weg-zur-gemeinschaftsschule>

Impressum

Stadtanzeiger

Amtsblatt der Stadt Zella-Mehlis

Herausgeber: Stadt Zella-Mehlis, Rathausstr. 4, 98544 Zella-Mehlis
Verlag und Druck: LINUS Wittich Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 – 0, Fax 0 36 77 / 20 50 – 21
Verantwortlich für amtlichen Teil: Stadtverwaltung Zella-Mehlis
Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS Wittich Medien KG, Ilmenau
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: LINUS Wittich Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 – 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Anke Neubert – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen.
Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.



- Unterrichtung der Öffentlichkeit

zu Emissionen von Verbrennungsanlagen für Abfälle
gemäß 17. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (17. BImSchV)

Anlage: Restabfallbehandlungsanlage Südwestthüringen
Standort: Am Schießstand 15, 98544 Zella Mehlis
Betreiber: Zweckverband für Abfallwirtschaft Südwestthüringen
Berichtszeitraum: 1. Januar 2025 - 31. Dezember 2025

Einzuhaltende Verbrennungsbedingungen:
Die Mindesttemperatur der Verbrennungsgase nach der letzten Verbrennungsluftzuführung muss 850 °C betragen. Diese Mindesttemperatur muss auch unter ungünstigsten Bedingungen bei gleichmäßiger Durchmischung der Verbrennungsgase mit der Verbrennungsluft für eine Verweilzeit von mindestens 2 s jederzeit eingehalten werden. Die Verbrennungsbedingungen wurden mit über 2 s Verweilzeit bei über 850 °C eingehalten.

Emissionsbegrenzungen und Messwerte:

	Komponente	genehmigte Grenzwerte (17. BImSchV)		Ist-Mittelwert der kontinuierlich gemessenen Emissionen im Berichtszeitraum
		Halbstunden-mittelwert	Tages- / (* Jahres-) mittelwert	
kontinuierliche Messungen	Gesamtstaub	20 mg / m³	5 mg / m³	0,1 mg / m³
	Gesamtkohlenstoff	20 mg / m³	10 mg / m³	0 mg / m³
	HCl (Chlorwasserstoff)	40 mg / m³	8 mg / m³	3,3 mg / m³
	SO₂ (Schwefeldioxid)	200 mg / m³	40 mg / m³	16,5 mg / m³
	NO₂ (Stickstoffdioxid)	400 mg / m³	150 mg / m³	138,5 mg / m³
	NH₃ (Ammoniak)	15 mg / m³	10 mg / m³	1,1 mg / m³
	Hg (Quecksilber)	0,035 mg / m³	0,010 mg / m³ * 0,005 mg / m³	0,0002 mg / m³
	CO (Kohlenmonoxid)	100 mg / m³	50 mg / m³	5,2 mg / m³
periodische Messungen	Schwermetalle, Dioxine / Furane, Benzo(a)pyren, Fluorwasserstoff	genehmigte Grenzwerte (17.BImSchV)		max. Ist-Mittelwert lt. zuletzt durchgeführter Messung
	Summe: Cd + Tl	0,02 mg / m³		0,001 mg / m³
	Summe: Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn	0,30 mg / m³		0,3 mg / m³
	Summe: As, BaP, Cd, Co, Cr(VI)	0,05 mg / m³		0,01 mg / m³
	Summe: As, BaP, Cd, Co, Cr	0,05 mg / m³		0,03 mg / m³
	Summe: PCDD/F, PCB	0,08 ng / m³		0,001 ng / m³
	HF (Fluorwasserstoff)	0,9 mg / m³		0,2 mg / m³

Einzuhaltende Emissionsbegrenzungen wurden unter Berücksichtigung zulässiger Ausfallzeiten nach § 21(4) der 17. BImSchV eingehalten.
Ansprechpartner für weitere Auskünfte:
Zweckverband für Abfallwirtschaft Südwestthüringen - Tel.: 03682 / 4788 - 0 - eMail: zast@zast.info



Schwimmkurse in den Freibädern der Stadt Zella-Mehlis im Jahr 2026

Anfängerschwimmkurse

135,00 EURO

- gesamt 10x – Montag bis Freitag – Beginn jeweils 15.00 Uhr
- Dauer je Schwimmeinheit 45 min
- ab 5 Jahre und maximal bis zum 8. Lebensjahr

- **06.07. bis 17.07.2026**
- **03.08. bis 14.08.2026**

Fortgeschrittenenschwimmkurs

125,00 EURO

- gesamt 8x – immer dienstags und donnerstags – Beginn jeweils 16.00 Uhr
- Dauer je Schwimmeinheit 45 min
- Voraussetzung ein Schwimmabzeichen (Seepferdchen)
- Alter bis 12 Jahre

- **09.06. bis 02.07.2026**

Techniktraining für Erwachsene

140,00 EURO

- gesamt 9x – immer montags, mittwochs und freitags – Beginn jeweils 16.30 Uhr
- Dauer je Schwimmeinheit 45 min
- ab 16 Jahre

- **17.08. bis 04.09.2026**

Individualtraining

45,00 EURO pro Erwachsener/Stunde

Termine nach Absprache

35,00 EURO pro Kind/Stunde

- Für Sportler, Kinder und Erwachsene, die ihre Technik verbessern möchten

Die Schwimmkurse finden i. d. R. immer im Freibad Friedrich-Ludwig-Jahn statt!
Für die Anmeldung und weitere Fragen wenden Sie sich bitte an die Sachbearbeiterin
im Fachdienst Bürgerbeteiligung, Sport, Kultur und Freizeit, Frau König.

Kontakt:

Stadt Zella-Mehlis
Rathausstraße 4
98544 Zella-Mehlis

Ansprechpartner:

Frau König
Telefon: +49 3682 852-502
E-Mail: j.koenig@zella-mehlis.de





Strahlender Sonnenschein, glitzernder Schnee und viele besondere Momente: Kinder, die ihre ersten Schwünge auf Skiern wagen, Familien beim Rodeln und Spielen im Schnee, Spaziergänge mit weitem Blick über die winterliche Landschaft – und sogar eine echte Dampfloch, die Eisenbahngeschichte lebendig werden lässt.

Der Winter hat Zella-Mehlis noch einmal von seiner schönsten Seite gezeigt. Jetzt sagen wir langsam „Servus Schnee“ – und freuen uns auf das, was kommt: auf helle Tage, erste Frühlingsfarben und neue Erlebnisse in unserer Stadt.



Zella-Mehlis

KAG Oberzentrum Südthüringen

Schwitzen, Sitzen, Knoatschen: Gemeinsames Seniorensportfest der vier Städte am 13. Juni

Gemeinsam aktiv sein, sich begegnen und in Bewegung bleiben: Am Samstag, den 13. Juni, laden die Seniorenbeiräte aus Suhl, Schleusingen und Zella-Mehlis gemeinsam mit den engagierten Senioren aus Oberhof zum zweiten stadtübergreifenden Seniorensportfest ein. Ziel ist es, nicht nur sportlich aktiv zu sein, sondern vor allem den Austausch zwischen den Teilnehmenden zu stärken und das Zusammenrücken der Städte der KAG Oberzentrum Südthüringen weiter mit Leben zu füllen.



Vertreter der Seniorenbeiräte und Stadtverwaltungen im Gespräch zum Seniorensportfest.

Bereits im vergangenen Jahr nahmen Senioren aus allen vier Städten am ersten Vier-Städte-Seniorensportfest teil. Die positive Resonanz hat gezeigt, wie wertvoll dieses Format ist. Daran knüpfen die Seniorenbeiräte bewusst an. In diesem Jahr liegt die Gesamtkoordination beim Seniorenbeirat der Stadt Suhl, Planung und Umsetzung erfolgen weiterhin gemeinschaftlich. „Der Austausch neben dem Sport steht für uns im Mittelpunkt. Wir wollen miteinander ins Gespräch kommen, voneinander lernen und die Zusammenarbeit der Beiräte weiter vertiefen“, betont Nadine Lorenz aus dem Sozialamt der Stadt Suhl und fachliche Unterstützung des Suhler Seniorenbeirates. „Es ist toll zu sehen, wie eng die Beiräte inzwischen zusammenarbeiten und wie selbstverständlich alle Städte eingebunden sind.“ Aus Sicht der KAG ist das Seniorensportfest ein starkes Zeichen gelebter interkommunaler Zusammenarbeit. „Solche Formate zeigen, was die Arbeit in der KAG ausmacht: Angebote gemeinsam denken und Begegnungen über Stadtgrenzen hinweg schaffen“, so Alexander Brodführer, Bürgermeister der Stadt Schleusingen und Vorsitzender der KAG.

Bewährte Angebote weiterdenken – gemeinsam umsetzen

Unter dem augenzwinkernden Motto „Schwitzen, Sitzen, Knoatschen“ werden auch in diesem Jahr niedrigschwellige Bewegungs- und Mitmachangebote angeboten. Erfahrungen aus dem Vorjahr fließen in die Planung ein:

mehr Raum für Begegnung, ein kompakteres Format und Angebote, die nah am Geschehen bleiben. Aktuell sprechen die Seniorenbeiräte gezielt Sportvereine, Verbände und weitere Akteure an, um das Fest gemeinsam zu gestalten und neue Mitwirkende einzubinden.

Was ist das Seniorensportfest der vier Städte?

Das Seniorensportfest der vier Städte ist eine stadtübergreifende Bewegungs- und Begegnungsveranstaltung für ältere Menschen aus Oberhof, Schleusingen, Suhl und Zella-Mehlis. Sie wird von den Seniorenbeiräten und engagierten Seniorinnen und Senioren der vier Städte gemeinsam geplant und umgesetzt und findet im Rahmen der Zusammenarbeit im Kommunale Arbeitsgemeinschaft Oberzentrum Südthüringen statt. Im Mittelpunkt stehen Bewegung, Begegnung und Austausch: Niedrigschwellige Sport- und Mitmachangebote, Zeit für Gespräche sowie das Kennenlernen über Stadtgrenzen hinweg. Die Hauptorganisation wechselt jährlich zwischen den Städten, Planung und Durchführung erfolgen jedoch immer gemeinschaftlich. Ziel ist es, aktive Teilhabe im Alter zu fördern und das Miteinander im Oberzentrum Südthüringen praktisch erlebbar zu machen.

Kontinuität und regionale Stärke: Arbeitgeberverbände bleiben verlässlicher Anker für das Oberzentrum Südthüringen

Der Wechsel in der Geschäftsstellenleitung der Thüringer Arbeitgeberverbände in Zella-Mehlis steht für Kontinuität und Verlässlichkeit in einer für das Oberzentrum Südthüringen wichtigen wirtschaftlichen Struktur. Mit dem Übergang von Achim Mertens in den Ruhestand und der Übernahme der Leitung durch Marcus Bosse bleibt für die Kommunale Arbeitsgemeinschaft ein zentraler Ansprechpartner der regionalen Wirtschaft dauerhaft vor Ort präsent.

Gerade vor dem Hintergrund wirtschaftlicher Umbrüche und des Fachkräftemangels kommt stabilen regionalen Strukturen eine besondere Bedeutung zu. „Für das Oberzentrum Südthüringen sind stabile Strukturen ein wesentlicher Standortfaktor. Arbeitgeberverbände tragen dazu bei, wirtschaftliche Entwicklungen aus Sicht der Unternehmen frühzeitig in den Dialog mit Politik und Verwaltung einzubringen und damit tragfähige Entscheidungen zu ermöglichen“, betont Torsten Widder, Bürgermeister der Stadt Zella-Mehlis. Gemeinsam mit Estelle Gutberlet von der AG Wirtschaftsförderung vertrat er die KAG bei Veranstaltung zur Staffelstabübergabe der Thüringer Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände in der Viba Nougatwelt in Schmalkalden.

Im Zusammenspiel mit Industrie- und Handelskammer sowie Handwerkskammer und weiteren wirtschaftspolitischen Akteuren leisten die Arbeitgeberverbände einen wichtigen Beitrag zum wirtschaftlichen Gesamtbild. So fließen unterschiedliche Perspektiven aus Unternehmen, Arbeitsmarkt und betrieblicher Praxis in die regionale Entwicklung ein. Dieser Austausch ist für die KAG und die gemeinsame Wirtschaftsförderung von besonderer Bedeutung, da er fundierte Entscheidungen ermöglicht, wirtschaftliche Herausforderungen frühzeitig erkennen lässt und eine bedarfsgerechte Ausrichtung kommunaler Maßnahmen unterstützt. „Für uns als KAG ist entscheidend, dass es verlässliche Strukturen und klare Ansprechpartner gibt“, so Widder.



„Nur so können wirtschaftliche Entwicklungen realistisch eingeschätzt, kommunale Maßnahmen sinnvoll abgestimmt und der Standort auch in Zeiten des Wandels handlungsfähig gehalten werden.“



Marcus Bosse, Bürgermeister Torsten Widder und Rechtsanwalt Achim Mertens (von links).

Die vier Bürgermeister der KAG bei Rennsteig TV

Die Bürgermeister der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft (KAG) Oberzentrum Südthüringen waren zu Gast bei Rennsteig TV. Im Gespräch mit Moderatorin Andrea Flörke blickten sie gemeinsam auf das Jahr 2025 zurück und gaben einen Ausblick auf zentrale Themen und Vorhaben für 2026.

Im Mittelpunkt des TV-Gesprächs stand die Zusammenarbeit der vier Städte Oberhof, Schleusingen, Suhl und Zella-Mehlis im Rahmen der KAG. Im Gespräch zwischen Daniel Fischer (Bürgermeister Oberhof), Alexander Brodführer (Bürgermeister Schleusingen), André Knapp (Oberbürgermeister Suhl) und Torsten Widder (Bürgermeister Zella-Mehlis) und Moderatorin Andrea Flörke wurden unter anderem aktuelle politische Rahmenbedingungen, die gemeinsame Arbeit in verschiedenen Bereichen sowie Projekte und Entwicklungen thematisiert, die das vergangene Jahr geprägt haben.

Darüber hinaus sprachen die Bürgermeister über Herausforderungen, Ziele und Perspektiven für die weitere Entwicklung des Oberzentrums Südthüringen. Für 2026 wurden unter anderem die geplante Verstärkung der Zusammenarbeit, gemeinsame Vorhaben in der Wirtschaftsförderung sowie bewährte Netzwerk-, Vereins- und Sportformate angesprochen.

Das vollständige Interview ist online bei Rennsteig TV sowie im regionalen Fernsehprogramm abrufbar.



Im Interview (von links): Daniel Fischer (Bürgermeister Oberhof), André Knapp (Oberbürgermeister Suhl), Andrea Flörke (Rennsteig TV), Alexander Brodführer (Bürgermeister Schleusingen) und Torsten Widder (Bürgermeister Zella-Mehlis).

Wir gratulieren

ganz herzlich

Herrn Kurt Hoppe
zum 90. Geburtstag
am 21. Februar,

Frau Liesbeth Franz
zum 90. Geburtstag
am 24. Februar

und

Frau Linda Grimm
zum 90. Geburtstag
am 23. Februar,

Frau Gertrud Fuchs
zum 100. Geburtstag
am 28. Februar.



Foto: stock.adobe.com - gitusik

Veranstaltungen

Veranstaltungen in der Stadt- und Kreisbibliothek

Dienstag, 24. Februar, 16 – 18 Uhr

Handgemacht Family: kreativ zwischen Büchern

Thema: Geburtstagskalender und Partydeko

Handgemacht - Family

Kreativ zwischen Büchern

Geburtstagskalender und Partydeko

Dienstag, 24.02.2026,
16:00 Uhr - 18:00 Uhr

Unkostenbeitrag: 3,00 €

Stadt- und Kreisbibliothek Zella-Mehlis im Rathaus
Rathausstraße 4
98544 Zella-Mehlis
Telefon: 03682/852 555
E-Mail: ausleihe@zella-mehlis.de

Freitag, 27. Februar, 18 Uhr: „Der Henker des Herzogs“ Veranstaltung mit Dr. Kai Lehmann

Der Henker des Herzogs – das Leben des Johann Jeremias Glaser

Wenn ein Mensch sein Leben in Zahlen festhält, dann macht er sich gläsern. Wenn dieser Mensch, der seine Einnahmen und Ausgaben akribisch dokumentiert, aus einer Zeit stammt, die rund 350 Jahre zurückliegt, dann wird er nicht nur für die historische Forschung höchst interessant. Und wenn dieser Mensch auch noch von Beruf Scharfrichter war, wird diese Geschichte noch spannender.

Das, was der Scharfrichter Johann Jeremias Glaser (1653-1725) hinterlassen hat, ist einmalig im deutschen Sprachraum. Dieser Mann hat in seinem *Register- oder Aufzeichnenbüchlein* auf 350 Seiten sein Erwachsenen- und Familienleben mittels Einnahmen und Ausgaben dokumentiert; gespickt ist das Ganze zusätzlich mit autobiographischen Angaben und Tagebucheinträgen. Dank dieses kulturhistorischen Schatzes ist es erstmals möglich, das Leben eines Menschen aus der Frühen Neuzeit, der nicht der Upper Class angehörte in all seinen Facetten und bis ins kleinste Detail zu beschreiben. Dass Glaser 45 Jahre das Amt des Henkers im gerade entstandenen Herzogtum Sachsen-Meiningen innehatte, lässt zugleich viele scharfrichterliche Stereotype verblasen.

Eintritt: 8 Euro

Kartenvorverkauf: Stadt- und Kreisbibliothek Zella-Mehlis;
Bücherstube Hummel

Der Henker des Herzogs

EIN VORTRAG VON UND MIT
DR. KAI LEHMANN

**Freitag,
27.02.2026,
18:00 Uhr**

Stadt- und Kreisbibliothek
Zella-Mehlis

Eintritt: 8 €

Kartenvorverkauf:
Stadt- und Kreisbibliothek Zella-Mehlis
Bücherstube Hummel

Stadt- und Kreisbibliothek Zella-Mehlis | Rothausstraße 4
E-Mail: ausleihe@zella-mehlis.de | Telefon: 03682/852 555

Stubenkonzerte in Zella-Mehlis starten 2026 mit dem Duo „Behle“



Gefühlvoller Jazz in der Galerie im Bürgerhaus mit dem Duo „Behle“.

Im vergangenen Jahr hat der Verein Provinzkultur e.V. mit dem neuen Veranstaltungs-

format „Stubenkonzerte in der Galerie im Bürgerhaus“ drei ausverkaufte Konzerte durchgeführt. Und auch in diesem Jahr werden die „Stubenkonzerte“ im gemütlichen Ambiente der städtischen Galerie fortgeführt. Am 26. Februar kommt dafür ab 19 Uhr das Erfurter Duo „Behle“ ins Bürgerhaus.

Mit der Band Behle verwirklichen Isabelle und Christian Schieblisch ihre Vision von emotionalem und authentischem Jazz. Zwischen dem Paar besteht nicht nur eine tiefe musikalische Verbindung, sondern auch eine private, die es ihnen ermöglicht, die Musik des anderen intuitiv zu verstehen und zu ergänzen. Ihre gemeinsame Energie ist dabei ansteckend und sorgt für eine unvergessliche Atmosphäre. Isabelle überzeugt durch ihre gesanglichen Interpretationen, als auch ihre Bühnenpräsenz, während Christians Gitarrenklänge kunstvoll, aber auch gefühlvoll gesetzt sind und er stets das Gespür für die perfekte Begleitung beweist. Der Bandname ist eine Hommage an die Musik: Eine von Isabelles ersten Kindheitserinnerungen sind gemeinsame Autofahrten mit ihrem Papa, der dabei sehr gern mit ihr laut Musik hörte. Unter anderem auch Lieder von Marius Müller-Westernhagen, welcher in Anlehnung an den Skilangläufer Jochen Behle den Titel „Wo ist Behle“ schrieb.

Tickets sind im Vorverkauf für 10 Euro unter www.provinzkultur.de oder an der Abendkasse für 13 Euro erhältlich.

WIR HABEN EINE GROSSE AUSWAHL AN SPIELEN VOR ORT, ABER IHR KÖNNT AUCH SELBST GERN SPIELE MITBRINGEN.

SPIELE NACHMITTAG

KOSTENFREI!

22.01.
26.02.
26.03.
23.04.
28.05.
25.06.

IM BÜRGERHAUS
ZELLA-MEHLIS

IMMER DONNERSTAGS
VON 14.30-17.30

23.07.
27.08.
24.09.
22.10.
26.11.
17.12.



Einladung zum

BABY WEEKEND SHOPPING BASAR

28.02.2026 - 9.00 bis 12.30 Uhr

(ab 8:30 Uhr für Schwangere mit Mutterpass + 1 Begleitperson)

Entspanntes Babybasar Shoppingerlebnis in der KiTa Ruppbergspatzen am Vormittag. Für den kleinen Hunger zwischendurch ist auch gesorgt.

Anmeldung zur Nummernvergabe, Sachen-Abgabe und Teilnahme unter 0176-46629917 bis spätestens 21.02.2026.
2 € Teilnahmegebühr



KiTa Ruppbergspatzen - Feldgasse 26 - 98544 Zella-Mehlis

10% des Erlöses gehen an die KiTa Ruppbergspatzen



Ostermarkt

in
Zella-Mehlis
O.T. Benshausen

am 7. März 2026
von 13.00 - 18.00 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Benshausen

Beim gemütlichen Zusammensein mit Kaffee, Kuchen und Bratwurst besteht die Möglichkeit, kunsthandliche Erzeugnisse zu erwerben. Der Erlös kommt dem Kinderhospiz Mitteldeutschland zu Gute. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, die Kreativ-Malgruppe Benshausen.

SAVE THE DATE

Veranstaltungen 2026



Ostereiermarkt

14. – 15. März | Bürgerhaus



Mart-Gezwärwel

30. April | Mehlißer Markt



Weinfest Benshausen

13. – 14. Juni | Markt Benshausen



Stadtfest

11. – 13. September | Karl-Liebknecht-Platz



Nikolausmarkt

4. – 6. Dezember | Rathausvorplatz

März 2026

Veranstaltungskalender

**Tourist-Information
Zella-Mehlis**



Da- tum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
13.11.25 – 06.03.26		Ausstellung: „Bilder einer Stadt – Zella-Mehlis von 2000 bis heute“ (Fotoausstellung in Kooperation mit Freies Wort)	Galerie im Bürgerhaus
seit 05.01.		Sonderausstellung: „Ausgewählte Neuzugänge“	Stadtmuseum Beschußanstalt
08.01. – 03.07.		Ausstellung: „Porträts, Architektur und Technik“ – Zeichnungen und Malerei von Harry Schulze, Zella-Mehlis	Kleine Rathausgalerie
03.02. – 15.07.		Fotoausstellung: „Raus in den Rausch“ von Liv Heinert, Zella-Mehlis	Stadt- und Kreisbibliothek
03.03.	18:30	Kinoerlebnis: „A COMPLETE UNKNOWN“	Club-Kino („Zum Schotten“)
04.03.	19:00 – 21:00	„SPRUCHREIF“ – Gesprächsrunden mit Ausblick, Impulsvorträgen, alten und neuen Perspektiven	„Scheune“ am Bürgerhaus
07.03.	09:30 – 14:00	Löschhasenbasar	Mehrzweckhalle OT Benshausen
07.03.	13:00 – 18:00	Ostermarkt im Dorfgemeinschaftshaus	DGH OT Benshausen
08.03.	17:00	Frauentagsfeier mit Live-Musik von „curbside Chat“ (Chris Jackson) und 3-Gänge-Menü (Reservierungen unter 03682/89890)	Hotel Waldmühle
08.03.	19:00	Frauentagslesung mit Martina Anschutz und Dietmar Hörnig	Provinzkultur Studiokino, Ruppbergpassage
10.03.	19:30	Dia-Vortrag: Urkraft der Erde – Vulkane, Geysire und Bisons im Wilden Westen der USA Referent: Johannes Wunderlich, Suhl	„Scheune“ am Bürgerhaus
11.03.	16:00	Abenteuer Vorlesen: Ab in den Garten! Im Reich der Blumen und Käfer. Veranstaltungsreihe für Vor- und Grundschulkinder	Stadt- und Kreisbibliothek
11.03.	17:00 – 18:00	„Freies Singen“ des Gesangverein 1980 Zella-Mehlis	„Scheune“ am Bürgerhaus
12.03. – 31.03.		Werner-Seelenbinder-Ausstellung	MZH Arena „Schöne Aussicht“
12.03.	15:00	Veranstaltungsreihe „Büchertheke“: Online bezahlen mit PayPal	Stadt- und Kreisbibliothek
14.03. – 15.03.	je 13:00 – 18:00	30. Ostereiermarkt – Vorführung verschiedener Techniken und Verkauf von Osterdekoration	Bürgerhaus
14.03.	17:30	Tischtennis Oberliga: TTC Zella-Mehlis – TTC Holzhausen	Dreifelderhalle Schillerschule
14.03.	Einlass: 19:00	Da Capo-Session: Konzert mit „Black Molotow“ & „Melting Batteries“	Da Capo-Vereinsraum
15.03.	13:30	Tischtennis Oberliga: TTC Zella-Mehlis – TTC SR Hohenstein	Dreifelderhalle Schillerschule
16.03.	16:30	Veranstaltungsreihe „Bu...u...Mu“: Buch und Musik für kleine Menschen bis 3	Stadt- und Kreisbibliothek
20.03. – 22.05.		Ausstellung: „Kalte Nadel – Heißer Ton“, Michael Kühn, Suhl & Gernot Fritsche, Suhl	Galerie im Bürgerhaus
21.03.	19:00	Zella-Mehlis trifft sich: Tanzabend	Pension „Zum Schotten“
24.03.	18:30	Kinoerlebnis: „Ich will alles. Hildegard Knef“	Club-Kino („Zum Schotten“)
26.03.	14:30 – 17:30	Spielesachmittag	Bürgerhaus
27.03.	15:00	Manga-Tag	Stadt- und Kreisbibliothek
29.03.	13:00 – 16:00	Osterbasteln	Stadtmuseum Beschußanstalt
31.03.	16:00 – 18:00	Handgemacht Family Thema: Ostern	Stadt- und Kreisbibliothek

Kino im StuK| Provinzkultur Studiokino, Ruppbergpassage“) | jeweils 19:00 Uhr:
04.03., 11.03., 25.03.

„Augenblicke 2026“ | Club-Kino (Pension „Zum Schotten“) | jeweils 18:30 Uhr:
05.03., 07.03., 12.03., 19.03., 28.03. und 31.03.

Tourist-Information Zella-Mehlis

Louis-Anschutz-Str. 12

Tel.: +49 3682 482 840

E-Mail: touristinfo@zella-mehlis.de

Ticket-service:

In der Tourist-Information Zella-Mehlis sind jederzeit Karten für Veranstaltungen in Thüringen sowie bundesweit erhältlich.

www.zella-mehlis.de

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

Weitere Tipps und Informationen ständig aktuell auch auf:

www.facebook.com/zellamehlisiourismus





OSTEREIERMARKT ZELLA-MEHLIS



14./15. März | 13–18 Uhr
Bürgerhausgelände

www.zella-mehlis.de

Kultur / Tourist-Information

Dia-Vortrag von Johannes Wunderlich: Urkraft der Erde - Vulkane, Geysire und Bisons im Wilden Westen

Zum nächsten Dia-Vortrag in der Bürgerhaus-Scheune wird am Dienstag, 10. März 2026, um 19.30 Uhr eingeladen. Unter dem Titel „Urkraft der Erde - Vulkane, Geysire und Bisons im Wilden Westen“ berichtet Johannes Wunderlich von einer außergewöhnlichen Reise.

Die Bilder entführen die Besucher des Dia-Vortrags in eine Welt, die von den Urkräften unserer Erde langfristig, aber auch zeitnah verändert wird. Die gezeigten Bilder sollen die Wunder, jedoch auch die Gefährlichkeit der Natur im Nordwesten der Vereinigten Staaten nahebringen.

Vulkanismus formte und formt die Landschaft, zu sehen an Kratern, Geysiren, Ascheablagerungen, Schwefeldämpfen, brodelnden Schlammlöchern und von Algen gefärbten heißen Quellen.

Johannes Wunderlich aus Suhl bereiste zu unterschiedlichen Jahreszeiten unter anderem den ersten Nationalpark der USA, den Yellowstone National Park, die Crater-Lake-Region, die „Gemalten Hügel“, den Mt. St. Helens, dem erst 1980 durch einen Ausbruch ein Drittel seines Kegels weggesprengt wurde und die Wälder der Rocky Mountains.

Der Eintritt für diesen Vortrag beträgt 6 Euro (Vorverkauf und Abendkasse).

Hinweis:

Es wird eine telefonische Kartenreservierung unter 03682 / 482840 (Abholung an der Abendkasse bis 19.15 Uhr) empfohlen oder Eintrittskarten im Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Zella-Mehlis, L.-Anschütz-Str. 12 zu erwerben. Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr.



Informationen aus der Stadtbibliothek

Lust auf ein Jahr voller Kultur, Kreativität & neuer Erfahrungen?

Du bist zwischen 16 und 26 Jahre alt und suchst nach einer spannenden Aufgabe nach der Schule? Dann starte dein Freiwilliges Soziales Jahr Kultur in der Stadt- und Kreisbibliothek Zella-Mehlis!

Bei uns bist du mittendrin statt nur dabei:

- Du lernst den Bibliotheksalltag kennen
- kannst eigene Projekte und Ideen umsetzen
- arbeitest im Team und selbstständig
- sammelst praktische Erfahrungen für Studium oder Ausbildung

Das erwartet dich:

- 12 Monate FSJ (01.09.-31.08.)
- 35 Stunden pro Woche mit abwechslungsreichen Aufgaben
- 350 € Taschengeld + Kindergeldanspruch
- 26 Bildungstage mit spannenden Seminaren & kreativen Workshops
- Anrechnung als Wartezeit fürs Studium

Klingt gut? Dann bewirb dich bis 15. März.

Online: <https://anmelden.freiwilligendienste-kultur-bildung.de>

und per Mail: ausleihe@zella-mehlis.de

Wir freuen uns auf dich!



LUST AUF KULTUR?

Mach dein FSJ bei uns!

Das erwartet dich:

- Arbeiten mit Menschen jeden Alters
- neue Medien entdecken: Games, Technik & Co
- kreativ mitgestalten bei Events & Aktionen
- Spaß im Team und echte Praxiserfahrungen sammeln
- eigene Ideen einbringen und umsetzen

Bewirb dich jetzt für ein Freiwilliges-Soziales-Jahr bei uns in der Stadt- und Kreisbibliothek in Zella-Mehlis!

Stadt- und Kreisbibliothek Zella-Mehlis / Rathausstraße 4 / 98544 Zella-Mehlis
www.zella-mehlis.de / bibo@zella-mehlis.de





Wir gründen einen Förderverein – machen Sie mit!

„Gestalten Sie mit uns die Zukunft der Bibliothek Zella-Mehlis. Wir gründen einen Förderverein – machen Sie mit!“, unter diesem Titel lädt das Team der Stadt- und Kreisbibliothek am 10. März ein.



Veranstaltungen für alle Altersgruppen, kreative Familientage, regelmäßig neue Medien und besondere Aktionen: Die Stadt- und Kreisbibliothek Zella-Mehlis steht für ein vielseitiges Angebot für alle Generationen. Damit wir auch künftig eine attraktive Kultur-, Bildungs- und Freizeiteinrichtung bleiben und bewährte Angebote erhalten sowie neue Ideen umsetzen können, möchten wir einen Förderverein gründen.

Ein Förderverein unterstützt die Bibliothek dort, wo reguläre Mittel nicht immer ausreichen: bei besonderen Veranstaltungen, neuen Projekten oder zusätzlichen Angeboten für Kinder, Familien und Erwachsene. Gleichzeitig bietet er allen Interessierten die Möglichkeit, das Bibliotheksleben aktiv mitzugestalten – mit Ideen, Engagement oder auch ganz unkompliziert im Hintergrund.

Was bedeutet das konkret?

Ein Förderverein unterstützt uns bei:

- Kinder- und Familienveranstaltungen wie das Bibi-Sommerfest, Aktionstage, Bastelnachmittagen und weiteren Aktionen
- besonderen Lesungen oder Aktionen
- neuen Projekten rund ums Lesen, Lernen und Begegnen
- Anschaffungen, die den Bibliotheksalltag noch attraktiver machen

Ob Sie Zeit mitbringen, kreative Ideen haben oder die Bibliothek einfach gern unterstützen möchten: Jede Form der Beteiligung ist willkommen. Aktuell befinden wir uns in der Gründungsphase und freuen uns über alle, die Lust haben, diesen Förderverein gemeinsam mit dem Bibliotheksteam aufzubauen. Ob Leseratten, kreative Köpfe oder Organisationstalente – jeder ist willkommen!

Um den geplanten Förderverein vorzustellen und Fragen zu beantworten, laden wir herzlich zu einer Info-Veranstaltung am Dienstag, 10. März, 17 Uhr in der Stadt- und Kreisbibliothek Zella-Mehlis ein. Kommen Sie vorbei, lernen Sie uns kennen und erfahren Sie ganz unverbindlich, wie Sie sich einbringen können.

Interesse?

Sprechen Sie uns gern direkt in der Bibliothek an oder kontaktieren Sie uns:

Telefon: 03682 / 852 555 und per E-Mail: ausleihe@zella-mehlis.de.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen die Zukunft unserer Bibliothek zu gestalten.

Ausstellung in der Bibliothek: Mit Liv Heinert raus in den Rausch

Im Beisein von Familie, Freunden und Gästen hat Liv Heinert am 3. Februar ihre erste eigene Ausstellung eröffnet. Die Schau ist in der Stadt- und Kreisbibliothek zu sehen. Die Einrichtung im Rathaus bietet dabei einmal mehr einer jungen Künstlerin eine Plattform für ihre Bilder. Sichtlich ergriffen dankte sie den Gästen zur Vernissage für ihr Interesse.



Liv Heinert ist 20 Jahre jung, wohnt und studiert in Weimar. Mit ihrer Ausstellung kehrt sie zurück zu ihren Wurzeln, die nicht nur in Erfurt, sondern auch in Zella-Mehlis liegen, wo sie von 2017 bis 2023 gelebt hat. „Ich habe immer gerne alles fotografiert, was mir gefallen hat“, sagt Liv Heinert. Zunächst mit einer kleinen orangefarbenen Canon-Kamera, die sie bereits seit ihrer Schuleinführung besitzt. „Angefangen hat alles mit Naturfotografieren – im Wald in Oberhof, im Garten, im Urlaub in den Bergen oder am Meer“, erzählt Liv Heinert. Inzwischen hält sie auch Architektur und Alltagsinstallationen im Bild fest und fertigt mit Vorliebe Porträts an. Und auch die Konzertfotografie begeistert sie seit Kurzem.

Den Titel der Ausstellung hat Liv Heinert in Anlehnung an einen Songtitel der Band Sportfreunde Stiller gewählt. Mit „Raus in den Rausch“ verbindet sie, was die Schau ausdrücken soll. „Die Ausstellung zeigt den Kontrast zwischen der lauten Konzertszene, die sie in Weimar kennengelernt hat, und den Orten der Ruhe, die in der Natur liegen“, sagte Liv Heinert anlässlich der Eröffnung ihrer Ausstellung. Doch nicht alle Motive sind in Weimar oder auf Urlaubsreisen entstanden, sondern auch aus Zella-Mehlis sind Motive dabei.

Die Schau in der Stadt- und Kreisbibliothek Zella-Mehlis mit insgesamt elf Fotografien ist eine gute Mischung aus Liv Heinerts bisherigem Schaffen und bietet abwechslungsreiche Motive, die die Gegensätzlichkeit hervorheben.

„Raus in den Rausch“ ist bis zum 15. Juli 2026 immer während der Öffnungszeiten in der Stadt- und Kreisbibliothek Zella-Mehlis zu sehen.

Kindertagesstätten

Naturschutzjugend zu Gast bei den Kindern im Kindergarten Sonnenschein

Der 27. Januar war ein besonderer Tag für die Jungen und Mädchen der Schmetterlingsgruppe des Kindergartens Sonnenschein. Sie konnten Annett Weichert von der Naturschutzjugend Zella-Mehlis (Naju) begrüßen. Gemeinsam mit den Schmetterlingskindern bastelte sie ein wunderschönes Vogelhaus. Die Kinder waren begeistert und konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Im Anschluss daran unternahmen alle einen spannenden Beobachtungsgang ins Freie, um die Natur zu erkunden und nach Vögeln Ausschau zu halten. Es war ein schöner Tag, den die Kinder noch lange in Erinnerung behalten werden.



Ski und Rodel gut im Kinderneist Rodebach

„Ski und Rodel gut“ heißt es bei dem herrlichen Winterwetter in unserem Kindergarten „Kinderneist Rodebach“. Die Jungen und Mädchen nutzen die Schneedecke und unternehmen ihre ersten ersten Versuche beim Skifahren in den Loipen auf dem Kindergartenengelände.



Bei strahlendem Sonnenschein und besten Schneebedingungen können sich die Kinder beim Skifahren ausprobieren und erste Erfahrungen auf den Brettern sammeln – das ist ein erklärtes Ziel für alle Kinder, die unseren Kindergarten besuchen“, erklärt Leiterin Kerstin Backhaus. Und wer weiß, vielleicht legt manch einer hier den Grundstein für eine sportliche Laufbahn... „Das Skifahren klappt schon richtig gut und macht riesigen Spaß“, waren sich alle Kinder einig.

Auch die Jüngsten genießen das Winterwetter und die Sonne und sind ebenso viel draußen unterwegs, sei es beim Rodeln mit dem Popsrutscher oder beim Bauen von Schneemann und Schneehöhle.

Selbst das Schneeschippen wird ein großer Spaß für die Jungen und Mädchen. So vielseitig ist der Winter und die Möglichkeiten auf dem Außengelände im „Kinderneist Rodebach“.



Wirtschaft

Ergo-Geschäftsstelle: Seit 30 Jahren Ansprechpartner rund um Versicherungen

Jörg Treumann weiß, wie sehr sich die Versicherungsbranche in den vergangenen Jahrzehnten verändert hat. Er selbst hat seine Fachkenntnisse von seinem Vater gelernt und als Leiter der ergo-Geschäftsstelle in Zella-Mehlis viele Veränderungen mitgestaltet. „Wenn man mehr ans Geld denkt als an Kunden, ist das tödlich“, lautet sein Credo. Er kann in diesem Jahr auf das 30-jährige Bestehen der Geschäftsstelle zurückblicken.



Bürgermeister Torsten Widder war zu diesem Anlass im Rahmen eines Unternehmensbesuches vor Ort. „Seit 30 Jahren bist Du im Dienste des Kunden unterwegs und 24 Stunden am Tag erreichbar“, hob Bürgermeister Torsten Widder hervor und: „Wie gut eine Versicherung ist, zeigt sich erst im Schadensfall.“ Zusätzlich zu dem unternehmerischen Engagement bedankte sich der Stadtchef auch für den ehrenamtlichen Einsatz von Jörg Treumann in seiner Funktion im Schützenverein.

Die Geschäftsstelle unweit des Mehliker Marktes hatte der Vater von Jörg Treumann Anfang der 1990er Jahre gegründet.



Damals hieß die Versicherung noch Hamburg-Mannheimer, später ging diese mit der Victoria-Versicherung zusammen. 1995 stand die Frage im Raum, ob sich Jörg Treumann vorstellen könne, die Geschäftsstelle fortzuführen. Damals noch bei einer Elektro-Firma im Außendienst beschäftigt, entschied er sich, sich beruflich noch einmal gänzlich neu zu orientieren. „Wir haben viele Umstrukturierungen erlebt, es gab zwischenzeitlich sogar mal zwei Geschäftsstellen, dann wieder eine. Das war schon eine spannende Zeit“, blick Jörg Treumann zurück.

Heute betreut er rund 800 Familien in Versicherungsfragen – vom Auto bis hin zur Sterbeversicherung. „Die Kunden wollen beraten werden und wichtig ist, dass sie verstehen, wofür sie eine Versicherung abschließen“, sagt Jörg Treumann. Seine Kunden kommen nicht nur aus Zella-Mehlis, sondern auch aus Brotterode, Trusetal, Schmalkalden und Waltershausen. „Und manche sind schon in der dritten Generation bei mir“, ist er stolz. Ans Aufhören, denkt Jörg Treumann noch nicht, aber er hat einen Plan. Ein Nachfolger absolviert derzeit seine Ausbildung zum Versicherungsfachmann und soll – so wie Jörg Treumann vor 30 Jahren alles von der Pike auf lernen.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchgemeinde

Jeden Freitag, 9 Uhr

Gottesdienst (Marcel-Callo-Platz 2)

Jeden Samstag, 17.30 Uhr

Gottesdienst (Marcel-Callo-Platz 2)

Aktuelle Informationen unter www.katholisch-in-suhl.de

Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde

Sonntag, 22. Februar, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit OPfr. i.R. Köhler im Gildemeisterhaus (Zugang Hugo-Jacobi-Str.)

Dienstag, 24. Februar

Christenlehre mit Sandy Hübner

1. bis 4. Klasse um 14 Uhr

5. bis 6. Klasse um 15 Uhr

Donnerstag, 26. Februar, 18 Uhr

Ökumenische Bibelwochenabende mit Kantor Lukas Klöppel im Gildemeisterhaus (Zugang Hugo-Jacobi-Str.)

Sonntag, 1. März, 9.30 Uhr

Gottesdienst im Gildemeisterhaus (Zugang Hugo-Jacobi-Str.)

Sonntag, 8. März, 9.30 Uhr

Gottesdienst im Gildemeisterhaus (Zugang Hugo-Jacobi-Str.)

Einladung zur Gemeindefahrt

Der Ev.-Luth. Kirchgemeindeverband Zella-Mehlis / Oberhof lädt herzlich zur Gemeindefahrt am Mittwoch, den 20. Mai 2026 ein. Ziel ist die Residenzstadt Gotha, die mit Geschichte, Kultur und besonderen Orten beeindruckt.

Die Abfahrt erfolgt um 9.30 Uhr in Zella-Mehlis (gegebenfalls können auch andere Orte, die auf dem Weg liegen, angefahren werden), die Ankunft in Gotha ist gegen 10.45 Uhr geplant.

Dort steht zunächst eine Führung durch das Augustinerkloster auf dem Programm. Anschließend besteht Gelegenheit zum gemeinsamen Mittagessen.

Danach besuchen wir den Gothaer Hauptfriedhof. Dieser ist weit mehr als eine letzte Ruhestätte und eröffnet spannende Einblicke in die Kultur-, Kunst- und Stadtgeschichte Gothas. Ein besonderer Höhepunkt ist die Führung durch das Kolonbarium, das normalerweise nicht öffentlich zugänglich ist.

Die Kosten betragen 45 Euro pro Person. Darin enthalten sind die Fahrt sowie alle Eintrittsgelder. Das Mittagessen und das Kaffeetrinken sind selbst zu bezahlen.

Für die Gemeindefahrt sind noch freie Plätze vorhanden.

Anmeldungen sind im Pfarramt unter der Telefonnummer 03682/482668 oder per Mail an: Pfarramt-zm@t-online.de möglich.

Der Ev.-Luth. Kirchgemeindeverband Zella-Mehlis / Oberhof freut sich auf einen erlebnisreichen Tag.

Vereine und Verbände

NABU Zella-Mehlis

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2026

Liebe Mitglieder,

der Vorstand des NABU Zella-Mehlis lädt hiermit zur jährlichen, ordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Wann: Mittwoch, 25. März 2026 um 18 Uhr

Wo: Gaststätte Einsiedel, Schönauer Str. 80 in Zella-Mehlis

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Vorstands-Vorsitzende
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Rechenschaftsbericht der 1. Vorsitzenden
4. Finanzbericht
5. Bericht der Revisionskommission
6. Diskussion zu den Berichten und Entlastung des Vorstandes
7. Vorstellung Arbeitsplan für 2026
8. Verschiedenes

Der Vorstand hofft auf eine rege Teilnahme an der Mitgliederversammlung.

Gabi Bauckmann

Vorsitzende NABU Zella-Mehlis

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine rechtzeitige Anmeldung bis 1. März 2026 unter Tel.: 01512 2249 305.

Rückblick: Besucherrekord im Jubiläumsjahr

Der Provinzkultur-Jahresrückblick 2025 muss zwangsläufig mit einem Rückblick auf 25 Jahre „Provinzschrei – Das Kunst- und Literaturfest im Thüringer Wald“ beginnen, denn vor einem Vierteljahrhundert wurden die Grundlagen für das gelegt, was heute von Provinzkultur im Süden Thüringens sichtbar ist. In diesen 25 Jahren wurden weit über 3000 Einzelveranstaltungen und Projekte durchgeführt und dabei etwas mehr als 110.000 Besucher gezählt. Circa 4700 Künstler und Kulturakteure haben bunte Sozio-kultur in den ländlichen Raum gebracht.



Mit einem Handschlag besiegelt: Im Dezember 2025 haben die Stadt Zella-Mehlis und der Verein Provinzkultur einen Geschäftsbesorgungsvertrag unterschrieben.

2025 konnte der Verein, der in Zella-Mehlis die Galerie im Bürgerhaus und das Studiokino betreibt, bei insgesamt 140 Veranstaltungen an 21 verschiedenen Orten unter anderem in Suhl, Zella-Mehlis und Schleusingen 14.545 Besucher begrüßen. „Auch in den beiden Galerien konnten wir die Besucherzahlen – vor allem in Zella-Mehlis – deutlich steigern“, blickt der geschäftsführende Projektmanager Hendrik Neukirchner zurück. „Unser neues Konzept der Galeriebelebung, in dem wir bei der Künstlerauswahl auf eine Mischung aus lokal bekannten Akteuren und über-regional tätigen Künstlern setzen, scheint gut zu greifen.“ In Zella-Mehlis wurden mit 1102 Besuchen erstmals über 1000 Besucher gezählt.

Heute sind exakt 90 Mitglieder und vier Fördermitglieder im Verein organisiert. Das vielseitige Vereinsleben ist geprägt von der Veranstaltungstätigkeit, aber regelmäßige Provinzkultur-Stammtische und gemütliche Treffen in der Villa Sauer sorgen dafür, dass die Chemie im Verein stimmt, auch wenn nicht immer alles rund laufen kann in Anbetracht der vielfältigen Aufgaben.

„Beim Blick nach vorn wird mir angesichts unserer Vereinsstruktur nicht bange“, blickt Daniel Mentzel voraus. „2026 wird für uns ein Jahr der Konsolidierung. Wir werden etwas weniger Veranstaltungen durchführen, den Kinobetrieb in Zella-Mehlis ab März wieder regelmäßig fortführen und die zusätzlich übernommenen Aufgaben behutsam an unseren Verein anpassen.“ Dazu zählt vor allem die Integration des Zella-Mehlis Projekts Aufwind, welches Provinzkultur im Dezember 2025 vom Kunst- und Kulturverein übernommen hat. Geplant sind folgende Einzelprojekte:

6 x Gesprächsforum „Spruchreif“
1 x „Gib- und Nimm-Markt“ am 3. Mai 2026
6 x „BürgerGalerie“
3 x „Stubenkonzerte in der Galerie im Bürgerhaus“
12 x Spielenachmittag
6 x Aufwind-Kino im StuKi
sowie wöchentlich das Repair-Café.

Sportnachrichten

Zweifacher Juniorenweltmeister im Rennrodeln

31. Januar und 1. Februar – Was für ein starkes Wochenende in Altenberg: Maximilian Kührt vom Rennrodelclub Zella-Mehlis e. V. holte gemeinsam mit seinem Doppelpartner Louis Grünbeck gleich zweimal Gold – im Doppelsitzer und im Teamwettkampf. In einem hochspannenden Doppelrennen entschieden nur 19 Tausendstel Sekunden über die Medaillen – ein echter Krimi auf dem Eiskanal!

Auch im Teamwettbewerb zeigten Max, Louis sowie ihre Teamkollegen Marco Leger und Anka Jänicke eine beeindruckende Leistung und fuhren souverän zum Weltmeistertitel.



Die Stadt Zella-Mehlis gratuliert Maximilian Kührt, seinem Doppelpartner und dem gesamten Team ganz herzlich zu diesen großartigen Erfolgen!

Wir drücken die Daumen für die anstehenden Junioren-Europameisterschaften in Lillehammer und den weiteren Verlauf der Saison – weiter so!

Anzeigenteil

LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Caroline Thieme

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 0151 56177721
 Fax: 03677 205021
c.thieme@wittich-langewiesen.de
www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

HAUS GARTEN LEBEN

„Da geh ich hin!“

**THÜRINGEN
AUSSTELLUNG**

28.2.-13.3.
MESSE
HOCHZEIT
& FESTE
1. Wochenende auf der
Thüringen Ausstellung

7.3.-8.3.
THÜRINGER
GESUNDHEITS
MESSE
2. Wochenende auf der
Thüringen Ausstellung

28.2.-8.3.
ERFURT, MESSE

10 - 18 UHR | AB 14 UHR 1/2 PREIS

neumeister.de

Landesmesse öffnet ihre Tore:

Die Thüringen Ausstellung begeistert
mit einzigartiger Themenvielfalt

Die Thüringen Ausstellung in Erfurt ist weit über die Landesgrenzen hinaus ein fester Termin im Messekalender und das unangefochtene Frühjahrs-Highlight des Freistaats. Als größte Verbrauchermesse Thüringens zieht sie jedes Jahr zehntausende Besucherinnen und Besucher an.

Vom 28. Februar bis 8. März ist es wieder so weit:

Die traditionsreiche Messe öffnet zum **36. Mal** ihre Tore und präsentiert Inspiration, Information und Innovation auf höchstem Niveau. Auf **28.000 m² Ausstellungsfläche** zeigen mehr als **750 Aussteller** an **neun Messetagen**, was das Motto „Haus.Garten.Leben.“ in seiner ganzen Vielfalt zu bieten hat. Alle drei Hallen des Erfurter Messegeländes verwandeln sich in ein lebendiges Zentrum für Trends, Produkte und Dienstleistungen rund um modernes Leben.

Thüringens größtes Bau-Event - Wer ausbauen, renovieren, sanieren oder Energie sparen möchte, findet auf der Thüringen Ausstellung die wichtigste Anlaufstelle des Jahres. Eine komplette Messehalle widmet sich diesem Themenbereich und macht die Veranstaltung zum größten Bau-Event des Freistaats. Besucherinnen und Besucher erwartet ein umfassendes Angebot: fachkundige Beratung, innovative Lösungen, praktische Produkte und Inspiration für Projekte jeder Größenordnung. Doch auch darüber hinaus bleibt kein Wunsch offen: Garten, Gesundheit, Ernährung, Einrichtung und viele weitere Lebensbereiche sind mit starken Ausstellern vertreten.

Vielfalt, die begeistert - Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm ergänzt das breite Ausstellerportfolio. Thementage, Vortragsforen, Modenschauen, Kochshows und Familienaktionen sorgen für Unterhaltung und Wissensvermittlung gleichermaßen. Publikumsmagnete wie die Sonderschauen „**Thüringer Oasen**“ oder „**Innovative Technik**“, der **Wochenendmarkt** mit Manufakturen und Regionalerzeugern sowie der **Kreativmarkt** „**Kunst verbindet**“ sind selbstverständlich wieder mit dabei. Im Eintrittspreis enthalten sind zudem zwei große **Spezialmessen mit eigenen Programmhöhepunkten**: **Hochzeit & Feste 28.02. - 01.03.**, **Thüringer Gesundheitsmesse 07. - 08.03.**

Öffnungszeiten: täglich 10 - 18 Uhr, am 6. März bis 20 Uhr
Tickets: Tagesticket ab 16 J. 14 €, Kinder 11 - 15 J. 8 €, bis 10 J. frei,
alle Ticket ab 14 Uhr: 50 % Rabatt, am **6. März ab 17 Uhr** Eintritt 3 €
Programm siehe unter: www.thueringen-Ausstellung.de

Rohrreinigung Rademacher

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung

24H

Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

*Ihr Partner für
Anzeigen nach Maß!*

**WITTICH
MEDIENTECHNIK**



**Es muss von
Herzen
kommen, was auf Herzen
wirken soll.**

Johann Wolfgang
von Goethe

PIETÄT



BESTATTUNGEN
SONNEBERG

www.roga-pietaet.de

SUHL

03681-350995

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

srh Leidenschaft fürs Leben.

SRH Zentralklinikum Suhl

Skills. Leidenschaft. Dein Ding.
Pflege-Ausbildung ab März 2026.



**Suchen Sie Personal
nicht in der FERNE.
Suchen Sie REGIONAL.**



- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – erreichen Sie Ihre Kandidat*innen überall, auch unterwegs!
- ✓ Hohe Reichweite durch print & net Kombination
- ✓ Vereinfachter Bewerbungsprozess
- ✓ Bessere Organisationsmöglichkeiten dank digitalisierter Bewerbungsunterlagen

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

**Hauptbüro
Zella-Mehlis**
Louis-Anschütz-Straße 17
Tel. 0 36 82 / 48 29 66

**BESTATTUNGSHAUS
SCHÄFER**
seriös und zuverlässig seit 1992

Mit eigenem Raum für kleine, individuelle Trauerfeiern

Wir sind für Sie da
Tag und Nacht.
Unverbindliche Beratung in allen Fragen der Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten.
www.bestattung-schaefer.de

Oberhof
01 74 / 40 91 744

Ebertshausen
Tel. 01 60 / 8 43 03 59
03 68 43 / 7 23 35
0 36 81 / 72 72 72

Frau Renate Eckstein
Ihre Ansprechpartnerin im Trauerfall am Ort Ihrer Wahl




Jeder Mensch hat eine erste Chance verdient.

Vielen Menschen in Paraguay fehlt es an Nahrung, Bildung und vielem mehr. Wie sich für Petrona die Zukunft verbessert, erfahren Sie unter:
brot-fuer-die-welt.de/chance

Mitglied der **actalliance**

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.

Sonderaktion 2026

Dach / Fassade / Metallbau

Telefon 03677-207736



Seit 28 Jahren ist
unser Team
Ihr zuverlässiger
Partner bei
Sanierungsfragen
rund um Ihr Haus!

Achtung
Hausbesitzer!



**Unsere Beratung und Angebote sind
kostenlos und unverbindlich!**

Preisbeispiel 100 m²

Dachumdeckung mit Betondachsteinen	ab 13.500 €
Ultraleichtdach, Alu-Dachpfanne, nur 2 kg/m ²	ab 14.750 €
Dachfläche mit Bitumenschindeln	ab 10.700 €
Fassadenanstriche/Holz-anstriche	ab 5.950 €
Fassadenputz	ab 10.650 €

- Tonziegeldächer • Flachdachsanierung • Holzarbeiten
- Dämmung • Dachklempnerarbeiten • Dachreparaturen
- Innenausbau/Trockenbau • Schieferarbeiten • Metallbau
- Zäune/Tore/Geländer in Edelstahl/verzinkt

Dachdeckerbetrieb Bau Gut Bedacht, Malermeister Ullrich |
Schreinermeister Koch, Metallbaumeister Eubling

LB Umwelt- und Tiefbautechnik GmbH –

Das Handwerkerhaus
Die Arbeitsgemeinschaft der Meister-Fachbetriebe
Am Vogelherd 97 | 98693 Ilmenau

E-Mail: lb-ut-gmbh@gmx.de